

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1919**

532 (22.11.1919) Mittagausgabe

# Badische Presse

General-Anzeiger für Karlsruhe und das badische Land.

Beitrag: „Voll und Heimat“, Wochenschrift für Unterhaltung und Belehrung. — Erscheint jeden Samstag. —

Verlagsgesellschaft  
Telef. Nr. 88.

Redaktion  
Telef. Nr. 308 u. 319.

Glacium und Verlaugen  
Kerb Thierarten  
Gehobener: Albert Geraas.  
Beratung für Adam Wolff u.  
Kunstler: Ant. Rudolph, Max Voll,  
H. Koles u. alle Zeitl. u. Arch.  
u. Gebirgsbau, das Gebirg u. Sport:  
H. Böhmer, für den Handel:  
H. Rindler-Schjerve, alle in Karlsruhe,  
Berliner Vertriebs: Berlin W. 10.

Einlagen: Die 1911. Monatshefte  
Nr. 3, Ausgabe 40 S. Die Re-  
klamelle 1.75 M. zu 1. Stelle 42  
Auf alle Werte 30 S. Zuzahlung  
aufgeben.

Bei Wiederholungen tarifiertes Rabatt, der  
bei Nichtentgelt des Blattes, bei gerichtl.  
Vorentscheidungen u. Konten außer Kraft tritt.  
Für Verantwortlichen und Zug der  
Aufnahme kann keine Gewähr über-  
nommen werden.

Nr. 532.

Karlsruhe, Samstag den 22. November 1919.

35. Jahrgang.

## Nach dem Siege Clemenceaus.

Karlsruhe, 21. November.

E. R. Der Zusammenbruch des Sozialismus in Frankreich bei den Kammerwahlen und die Erfolglosigkeit der Royalisten, deren bisheriger Sprecher in der Kammer, de la Hane nicht wieder gewählt wurde, während der Marschälle Daubert für nur knapp die Stimmenzahl erreichte, kennzeichnen den Willen des französischen Volkes, mit dem Triumphator Clemenceau durch die Wahl zu gehen. Der alte Tiger hat die Zahl seiner politischen Siege wieder um einen vermehrt. Seine Parole der nationalen Einigung gegen den Bolschewismus und gegen Deutschland hat in den Wahlen zur französischen Abgeordnetenkammer zu einem einwandfreien Erfolg geführt, zum Schaden aller derjenigen, die für eine internationale Verständigung während und nach dem Kriege eingetreten sind. Dieser Sieg bringt keine Ueberwälzung, weder in Frankreich noch im Ausland. Er ist die Quittung des französischen Volkes für den ungeheuren Triumph, den diese Regierung über den alten Nebenbuhler um die Vorherrschaft auf dem Kontinent, über Deutschland, davongetragen hat. Das französische Volk, das die schwere Last durch die vierjährige Kriegsjahre geschleppt hat, ist noch gebendet durch den gewaltigen äußeren Erfolg, den es gewiß seiner Standhaftigkeit, mehr aber noch der übermächtigen Koalition zu verdanken hat. Es rechnet heute noch, wie es diese ganze Zeit her hat rechnen müssen, nur in Kriegswerten, an die kommende Friedenszeit denkt es noch nicht, oder nur mit Schrecken, weil aus ihr die wahren Folgen des Weltkrieges herüberdrehen. Und darum mühten die Wähler so ausfallen, zugunsten der Parteien, die den Krieg gewollt, die ihn durchgeführt haben und die nun bereit sind, mit allen Mitteln den Gewaltfrieden, der ihn beendigt, unermüdet durchzuführen.

Die Wahparole richtete sich gegen die Bolschewisten im weitesten Sinne. Unter sie rechnet man in Frankreich nicht nur diejenigen, die sich offen als Anhänger des Rätegedankens bekennen, sondern, da man die Wirkung dieses Schlagwortes auf die breiten Massen wohl kennt, hat man in einer überaus feinen, bedenkenlosen Wahltaktik alle damit belegt, die den alten Tiger bekämpfen. Wer nicht für Clemenceaus Programm eintritt, ist entweder ein Bolschewist oder ein heimlicher Freund der Bolschewisten. So ungezogen hatte, wie sich ein Kenner der französischen Verhältnisse äußerte, die Wahparole der Regierung gelautet. — Unersichtlich für uns ist, daß aus dieser Wahparole nur zu deutlich wird, wie rücksichtslos die französische Regierung trotz dem von ihr anerkannten Gedanken der Völkerverständigung, aus den alten kriegerischen Instinkten für ihre fernere Politik Kapital zu schlagen versucht. Zudem verspricht sie, das zerstörte Steuerwesen Frankreichs — sollte es, was es wolle — auf Kosten Deutschlands wiederherzustellen. Wie sich aber der ehle Wille in die Tat umsetzen können, daß ist den Clemenceisten nicht recht klar. Sie sprechen merkwürdigerweise von nichts anderem als von dem Rheingebiet, vom Saarbecken, und haben damit Erfolg gehabt.

Man den Sozialisten und einem Teile der radikal-sozialen Partei wurde nicht ein Wort über Deutschland gesprochen. Die Wähler vertragen eben noch nicht ein fremdliches Wort über eine Verständigung mit dem Zerstörer der nordfranzösischen Gebiete. Allein hinter der Forderung: „Wirtschaftlicher Aufstieg unter Berücksichtigung der Arbeitsfähigkeit Deutschlands“ verbirgt sich tatsächlich das, was in Frankreich als schleichendes Gift bezeichnet wird. Es besteht eine Partei der Revisionisten in Frankreich. Poucheur, der Mann Clemenceaus, gibt es zu und nennt Barbusse und Anatole France die „gefährlichsten Agenten dieser Richtung“.

Es gab eine Zeit im Kriege, da wurde der Völkerverständigung von den Entente-Regierungen aufs energischste gefördert, auch in Frankreich; damals glaubte man noch nicht an ein Niederwerfen Deutschlands. Aber heute, was ist von diesem Gedanken geblieben? Der Spott über die „nachgiebig gesinnten Leute“ meinte sich in den leidenschaftlich geführten Wahlen. Clemenceaus Freunde verbreiteten düstere Messungen über die Zukunft des Völkerverständigung. Sie beschließen die Ideale der „Bolschewisten“, denen es um die Völkerverständigung geht, während Clemenceaus Nachkriegspolitik die der eisernen Faust ist. Von den Regierungspropagandisten wurde der Völkerverbund bezweifelt, dagegen die Koalition der Weltmächte als Angelpunkt der europäischen Politik Frankreichs erklärt. Sie unterstützen deshalb Poincarés Reise nach England und die Verständigung mit Spanien. Als notwendige Ergänzung des englisch-französischen Bündnisses, das die „Kette der Verständigung“ darstellt, wird die Verständigung mit Rumänien empfohlen. Die „Union latine“, zu der auch Rumänien gehört, das veraltete Bild der Eintracht wurde von diesen Vertretern einer „Diplomatie“ gemalt, die noch immer nicht die Zeichen der Zeit erkennen wollen, und die mit dem armseligen Rüstzeuge einer von Frankreich zu führenden Koalitionspolitik gegen Deutschland vor ihre Wähler treten.

Doch sie damit Erfolg hatten, ist bezeichnend für die augenblicklich in Frankreich herrschende politische Stimmung. Wir müssen uns damit abfinden und zu versuchen, auf welchen Grundlagen diese Stimmung beruht, um ihre Dauerbarkeit richtig einschätzen zu können. Die nationalsozialistische Sozialist in Frankreich ist einmal die Folge des Sieges (sie wäre bei uns in gleichem Maße mindestens ebenso hart ausgebrochen), sie wird verstärkt durch den Anblick der zerstörten Gebiete auf die Zurückkehrenden und auch durch die gezielte Propaganda der Clemenceisten. Der Siegesrausch wird verehrt, sobald die Folgen des Krieges auf die französische Volks- und Wirtschaftskraft sich unverzüglich zu zeigen beginnen, was in den nächsten Monaten schon geschehen muß. Die Wirkung der Zerstörungen auf die französische Volkseele wird mit dem fortschreitenden Wiederaufbau verschwinden und damit werden der Propaganda der Clemenceisten die wirksamsten Mittel genommen sein. Aus der zunehmenden Ernüchterung aber aus der Tätigkeit der wenigen noch übrigbleibenden Vertreter des Völkerverständigungsgedankens wird sich ein neuer positiver Geist in Frankreich entwickeln, der zu der Erkenntnis führen muß, daß Frankreich und Deutschland nach diesem Krieg mehr als je zuvor auf einander angewiesen sind und daß sie wirtschaftlich wie politisch bei gutem Willen auf beiden Seiten wohl zusammengehen können. Wenn der Anfall der Wahlen diese Erkenntnis zeitigt, so kann man sie nur begrüßen.

Milnerand — Nachfolger Clemenceaus.  
o Straßburg, 20. Nov. (Privattele.) Wie die „Inform.“ erzählt, ist für die letzte Novemberwoche eine außerordentlich

sitzige Sitzung des französischen Kabinetts in Paris vorgezogen, in welcher Clemenceau seinen Entschluß von seinem Rücktritt bekannt geben wird. Der gegenwärtige General-Kommissar Milnerand tritt in den nächsten Tagen nach Paris, um sich mit dem Präsidenten Poincaré und Clemenceau zu besprechen. In politischen Kreisen gilt es als feststehend, daß Milnerand Nachfolger Clemenceaus wird, während Barthou zum General-Kommissar von Eliaß-Lothringen ernannt wird.

### Die ersässlichen Abgeordneten.

Paris, 21. Nov. Eliaß-Lothringen entsendet u. a. in die französische Kammer die Abgeordneten Wetterle und Müller, die Abgeordneten Wendel und Simon, die Arbeiter Diegel, sowie die Medaillierten von „Eliaß“ und Charles Frey von der „Neuen Straßburger Zeitung“.

Mülhausen, 20. Nov. (Privattele.) Im Oberelsaß haben die Bürgerlichen rund 50 000 Stimmen bei den Wahlen mehr erhalten, als die Sozialisten. Immerhin ergelien die Sozialisten im Departement Industrie in nahezu 118 000 Stimmen; in verschiedenen Industriebezirken hat der sozialistische Kandidat gefehlt.

### Karlshoff Joch — Senatstandidat.

Paris, 21. Nov. Die „Presse de Paris“ meldet, daß Karlshoff Joch im Departement Finistere als Senatstandidat aufgestellt worden ist. Joch will aber die Kandidatur nur annehmen, wenn ihn alle Parteien gemeinsam nominieren.

### Deutsche Nationalversammlung.

Berlin, 21. Nov. Präsident Fehrenbach eröffnet um 1.20 Uhr die Sitzung.

### Auf der Tagesordnung stehen

### Anfragen.

Auf eine Anfrage des Abg. Völkner (D. Sp.) wegen der Behandlung von Heusenbüngen in den besetzten Gebieten wird regierungseitig geantwortet, daß die Reichsregierung bemüht ist, alle Maßnahmen zu treffen, um den Behörden in den besetzten Gebieten die Erfüllung ihrer Verpflichtungen zu erleichtern.

Auf eine Anfrage des Abg. Böhm (Dem.) wegen Beförderung der mittleren Beamten in gehobenen Stellen in der Reichsfinanzverwaltung wird regierungseitig geantwortet, daß mittlere Beamte in gehobenen Stellen in Reichsfinanzämtern und Landesfinanzämtern mit der Leistung von Finanzämtern betraut werden können; doch sei der Geschäftskreis für die Finanzämter wesentlich erweitert worden.

Auf die Anfrage des Abg. Schiele (D. R.) wegen der Beitrags-Höchstpreise für Gemüse wird regierungseitig geantwortet, daß von der Reichsstelle für Gemüse und Obst die herabgesetzte Preisleist durchweg wieder erhöht worden sind.

Abg. Dr. Völkner (D. Sp.) fragt wegen den deutschen Kriegsgefangenen in Russland an. Regierungseitig wird geantwortet, daß man hoffe, daß im europäischen Aufstand die bolschewistische Regierung die bisher bestandenen Bedenken fallen lassen werde und daß dann unsere Landsleute bald befreit werden würden. Für den Rücktransport aus Transibirien, Turkestan usw., bestehen noch große Schwierigkeiten. Das Befinden der Gefangenen sei im allgemeinen befriedigend. Schweden habe die Aussicht über die Lage.

Abg. Geyer (U. S.) fragt an wegen der schlechten Behandlung deutscher Kriegsgefangener durch ihre eigenen deutschen Vorgesetzten. Die Regierung antwortet, daß Offiziere hierbei nicht in Frage kommen können, da diese in besonderen Lagern untergebracht waren. Bekanntgewordene Fälle von Mißhandlung wurden den Gerichten zur strafrechtlichen Verfolgung übergeben.

Abg. Hartmann-Berlin (Dem.) fragt über zwangsweises Vorgehen gegen Arbeiter, die nicht den freien Gewerkschaften angehören. Der Regierungsvertreter erklärt, daß die Regierung darauf dringe, daß jede Beschränkung der Koalitionsfreiheit unterbleibe. Das Reichsarbeitsministerium habe außerdem die Spitzen der in Betracht kommenden Arbeitnehmer- und Arbeitgeberverbände eingeladen zu einer Besprechung, nach welcher weitere geeignete Maßnahmen beschließen.

Abg. Dr. Philipp (D. R.) fragt wegen der brieflichen Beförderung von Telegrammen. Regierungseitig wird geantwortet: Dringende Telegramme werden durchweg telegraphisch befördert. Die Verwaltung sei dauernd um Besserung der Verhältnisse bemüht.

Auf eine Anfrage des Abg. Mittelmann (D. R.) wegen angeblicher Ermordung einer Abiturientin im Saargebiet durch einen französischen Soldaten antwortet ein Regierungsvertreter, daß die französische Regierung erklärt habe, dieser Vorfall sei vollkommen erfunden. Sollte sich aber herausstellen, daß der französische Regierung ein solches Verbrechen im Saargebiet vorgeworfen hat, so werde die deutsche Reichsregierung in dieser Sache weitere Ermittlungen einleiten und die nötigen Schritte veranlassen.

Auf die Frage des Abg. Warmuth (D. R.) wegen sibirischer Ansprüche gegen die Soldatenräte erfolgt die Antwort, daß das Reich nicht für sibirische Handlungen der Soldatenräte hafte.

Abg. Mollath (D. R.) fragt nach der Rückkehr des Generalfeldmarschalls von Raden. Regierungseitig wird geantwortet, daß die Reichsregierung wiederholt scharfe Proteste wegen der Zurückbehaltung des Marschalls erhoben und seine Freilassung verlangt habe. Jetzt sei der Erfolg endlich da. Am 18. wurde die Rückkehr des Generalfeldmarschalls von Raden

sen von der französischen Regierung gestattet. Die Rückkehr wird auf dem Landwege über Italien erfolgen.

Abg. Vestus (Dem.) fragt wegen der Niederschlagung schwebender Disziplinarverfahren und Erlassung von Disziplinarstrafen. Die Antwort der Regierung geht dahin, daß die Einbringung eines entsprechenden Gesetzentwurfes bei der Nationalversammlung erfolge.

Abg. Frau Dr. Schirmacher (D. R.) fragt wegen der Hilfe für die Stadt Wien.

Ein Vertreter des Ernährungsministeriums antwortet, daß der Notlage unbedingt abgeholfen werden müsse und solle, soweit dies in Anbetracht der eigenen Lage möglich und zu verantworten sei.

Die Verhandlungen seien darüber im Gange. Deutsch-Oesterreich werde täglich 7 000 Tonnen Kohlen aus Schlesien geliefert erhalten unter der Voraussetzung, daß die Wagenstellung ausreicht.

Es folgt die Beratung des Berichtes des Wahlprüfungsausschusses über die Wahl des Abg. Simon-Frankert (D. R.) (Bahr, Ober-, Mittel- und Unterland).

Abg. Jubel (U. S.) verlangt die Rückverweisung an den Ausschuß.

Nach längerer Aussprache wird der Antrag Jubel abgelehnt und der Antrag des Ausschusses, die Wahl für ungültig zu erklären, angenommen.

Nächste Sitzung, Samstag 1 Uhr. Eingaben. Schluß 1/4 Uhr.

### Zur Versorgung Deutschlands.

#### Beschleunigte Einbringung der Ernte.

Berlin, 21. Nov. Der frühe Eintritt des Winterwetters hat bei dem allgemeinen Rückstand der diesjährigen Erntearbeiten die restlose Einbringung der Hadfrüchte verhindert. Beim Eintritt von Tauwetter gibt es, alle Kräfte einzusetzen, um die für die gesamte Bevölkerung drohende schwierige Lage nach Möglichkeit zu lindern und die noch im Boden befindlichen Kartoffeln, Futter- und Zudererbsen herauszuholen. Bei der allgemeinen Knappheit an Nahrungsmitteln darf nichts unversucht bleiben, um die Erntearbeiten vor dem Eintritt des Frostes zum Abschluß zu bringen. Wenn die zur Verfügung stehenden Arbeitskräfte und die in den tariflichen Verträgen, sowie nach der vorläufigen Landarbeitsordnung vorgesehenen Höchstarbeitszeiten nicht ausreichen, sind Ueberstunden zu machen. Die vorläufige Landarbeitsordnung § 3 steht ausdrücklich vor, daß im Notfall Ueberstunden gegen besondere Vergütung geleistet werden können. Die Arbeitnehmer- und Arbeitgeberorganisationen bitten daher der Reichsernährungsminister durch eintätiges Zusammenarbeiten darauf hinzuwirken, daß die noch auf dem Felde ruhenden Hadfrüchte geerntet werden.

Die erste Sitzung des Reichssozialrats.

Berlin, 21. Nov. Die heutige erste Sitzung des Reichssozialrates wurde vom Reichswirtschaftsminister Schmidt mit einer Ansprache eröffnet, in der er die besonderen Aufgaben der Körperpersönlichkeit betonte, einen großen Erwerbsschwerpunkt der deutschen Wirtschaft auf gemeinwirtschaftlicher Grundlage auszugestalten. Zum Vorsitzenden des Reichssozialrates wurde Bergström zum Vorsitzenden des Reichssozialrates ernannt. Die Reichssozialrat wurde von den Arbeitgebern Bergwerksbesitzer Schminke und Kommerzienrat Schumann, von den Arbeitnehmern die Abgeordneten Hue und Imbusch ernannt. Im Laufe der Verhandlungen wurde der Verordnung über die Einfuhr ausländischer Kohlen zugestimmt.

### Die Schweiz und der Völkerverbund.

Bern, 22. Nov. Ständerat und Nationalrat haben gestern die Vorlage, betreffend den Eintritt der Schweiz in den Völkerverbund, endgültig genehmigt. Der Ständerat behandelte gestern auch die Frage Borarlbergs. Bundesrat Calonder führte dabei u. a. aus, daß das Selbstbestimmungsrecht Borarlbergs seitens Oesterreich nicht anerkannt würde. Auch könne heute nicht mehr daran geäußert werden, das von gewissen Kreisen Deutschlands zielbewußt auf den Anschluß Borarlbergs an das deutsche Reich hingearbeitet werde. Dem stehe aber der Wunsch Borarlbergs gegenüber, sich an die schweizerische Eidgenossenschaft anzuschließen, ein Wunsch, der in weiten Kreisen der schweizerischen Öffentlichkeit geteilt werde. Die wirtschaftlichen Vorteile würden aber teilweise durch erhebliche finanzielle Opfer der Schweiz ausgeglichen. Die Schweiz müsse erhebliche Summen zur Gesundung der ökonomischen Verhältnisse des Borarlbergs aufwenden, und Lebensmittel und Rohstoffe dorthin senden. Schließlich müßte man auch abwarten, welche Stellung die romanische Schweiz, die Friedenskonferenz und der Völkerverbund zu dieser Frage einnehmen würden.

Weiterhin bemerkte Ständerat Calonder, der Bundesrat sei bereit, den Wunsch des Borarlbergs auf Anschluß an die Schweiz nach Kräften zu unterstützen, wenn sich das Borarlberg aus irgend einem Grunde von Oesterreich trennen sollte. In die inneren Verhältnisse zwischen Oesterreich und Borarlberg werde sich aber die Schweiz nicht einmischen. Mehrere Vertreter der romanischen Schweiz erklärten, sie nähmen mit gewissen Vorbehalten von dieser Erklärung Kenntnis. Durch den Schluß der Session seien sie aber verhindert, ihre Auffassung jetzt darzulegen.

Der Schweizer Ständerat für den Eintritt in den Völkerverbund.

Bern, 21. Nov. Der Ständerat beschloß in nammentlicher Abstimmung mit 33 gegen 6 Stimmen die Zu-

<b>Deutsche Spar-Prämienanleihe</b> 1919	<b>Hauptgewinne</b> jährlich <b>10</b> mal <b>1.000.000</b> Mark	<b>Erste Gewinnziehung</b> im März 1920
---	---	--

Rimmung zu dem Beschluß des Nationalrats betreffend den Eintritt in den Völkerverbund. Gegen den Eintritt stimmten 4 Katholiken, 1 Freisinniger und 1 Demokrat.

Aus den Tagen der Friedensunterzeichnung.

Die Beschlüsse des Obersten Rates.
WTB. Paris, 21. Nov. Der Oberste Rat hat am Dienstag die oßgallische Frage geprüft, nachdem er die polnischen Delegierten Patel und Gradski gehört hatte.

WTB. Paris, 21. Nov. Die deutschen Delegierten Fehr, v. Versner und Simon trafen am Donnerstag im Ministerium des Aussenwesens mit dem Generalsekretär Datasia und dem Leiter der polnischen Angelegenheiten Berthelot zusammen.

WTB. Paris, 21. Nov. In der Akademie Francaise wurde als gewähltes Mitglied Jules Cambon, ehemals französischer Botschafter in Berlin, eingeführt.

WTB. Amsterdam, 22. Nov. (Privat.) Aus London wird unterm 21. November gemeldet: Obwohl die nächste Sitzung des Kongresses bereits am 1. Dezember stattfindet, hält man es jedoch kaum für wahrscheinlich, daß der Friedensvertrag vor Januar in Kraft treten werde.

WTB. Paris, 21. Nov. Am Donnerstag fand im Quai d'Orsay der Austausch der Ratifikation bezüglich des Garantievertrages statt.

WTB. Paris, 21. Nov. (Havas.) Anlässlich des Inkrafttretens des Friedensvertrages wird Clavelle zum Präsidenten der internationalen Kommission ernannt werden, die mit der Revision der Mannheimer Übereinkunft beauftragt ist.

Aus den besetzten Gebieten.

Besetzung von Bonn durch die Franzosen.
a. Bonn, 20. Nov. (Privat.) Die Stadtverwaltung von Bonn teilt mit, daß die Stadt Anfang Dezember von französischen Truppen besetzt wird.

WTB. Köln, 21. Nov. Auf Befehl der Alliierten bleibt die Einstellung des Bahnverkehrs im besetzten Gebiete auch nach dem 21. November vorläufig bestehen.

WTB. Berlin, 21. Nov. Nachdem bekanntlich vor einiger Zeit die Ausweisung des Landrates Dr. Klauer in Höchst a. M. durch die französische Besatzungsbehörde erfolgt ist, hat diese Behörde dem Kreisstaatsinspektor Hindrichs in Höchst a. M. die Verwaltung des Landratsamtes übertragen.

„Kameraden“.

Der Roman einer Frauenärztin. Von Eva Schröder-Holst.
Copyright 1919 by Grothlohn & Co., G. m. b. H., Leipzig.
(40. Fortsetzung.)
Günter dachte an die Vergangenheit — von jener Zeit an, da er nach der Mutter Tode das Gelände für seine Klinik kaufte, das damals so verlassen zwischen den größeren Mietshäusern stand; das Gelände war überall planiert worden, nur ein alter Sondernling hatte dieses Stück vor langen Jahren gepachtet, als Berlin noch nicht bis hierher reichte und hatte sich hier ein Sommerhäuschen gebaut.

übrigen gegen ihn der Vorwurf erhoben wird, staatsfeindliche Bestrebungen durch seine politische Tätigkeit zu unterstützen, ist gegen ihn das Disziplinarverfahren mit dem Ziele der Dienstentlassung durch den Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung eingeleitet worden.

Die Tage im Osten.

WTB. Amsterdam, 21. Nov. Die „Times“ melden aus Helsingfors, daß die Estländer sich nördlich von Jamburg und auf die Lugalinie zurückgezogen haben.

WTB. Helsingfors, 21. Nov. Es wird berichtet, daß General Judenitz und die estländische Regierung zu einem befriedigenden Übereinkommen gelangt sind.

WTB. Königsberg, 22. Nov. (Priv.-Tel.) Ueber den Zusammenbruch der Awałowski-Expedition, berichtet der Korrespondent der „Berl. Börsenzeitung“ u. a.:

Seit 6 Tagen rollen die Lazarettzüge mit den armen irreführten Opfern der Heimat zu. In Königsberg allein sind etwa 600 Verwundete und Kranke eingetroffen. Bitter sind ihre Klagen. Viele von ihnen wissen von einem Rückzugsbefehl der deutschen Regierung nur vom Hörensagen.

Oesterreich.

„Groß-Deutschland“.
WTB. Wien, 21. Nov. Die Alldeutsche Vereinigung, der Deutschnationalen Verein und der Deutsche Volksbund haben sich zu einem Bunde „Groß-Deutschland“ vereinigt.

WTB. Wien, 21. Nov. Die Nationalversammlung nahm den zwei-Milliarden-Kredit zur Verteilung der durch die normalen Staatseinnahmen nicht gedeckten Staatsausgaben an. Staatskanzler Dr. Renner schilderte die entscheidende Lage, in der sich die Bevölkerung und das Staatswesen befinden.

WTB. Budapest, 21. Nov. Die österreichische Krone ist gestern an der Schweizer Börse auf 3, im freien Handel auf 2 Centimes gesunken.

Ungarn.

Graf Albert Apponyi — Vorsitzender der Friedensabordnung.
WTB. Budapest, 21. Nov. Wie das Ung. Tel. Kor.-Bureau von zuständiger Seite erfährt, wurde Graf Albert Apponyi ersucht, den Vorsitz der Friedensabordnung zu übernehmen.

WTB. Budapest, 20. Nov. (Ung. Kor.-Bureau.) Vom 28. November ab werden auf den ungarischen Staatseisenbahnen wegen Kohlenmangels an Sonntagen keine Personenzüge verkehren.

WTB. Budapest, 21. Nov. Infolge Kohlenmangels mußte heute der Straßenbahnverkehr nach Au-Post und Kotospalota, sowie der Verkehr auf zahlreichen Strecken der Budapester

Straßenbahn eingestellt werden. Die Störung dürfte mehrere Tage dauern, da wenig Aussicht auf die baldige Ankunft von Kohlen besteht.

Italien.

Wahltag der Sozialisten in Italien.
WTB. Mailand, 21. Nov. „Secolo“ schreibt, daß die definitive Zahl der gewählten Sozialisten 161 beträgt. Es sind gewählt: Liberale 74, Katholiken 97, Republikaner 11, Giolittianer 9, Kombattanten 3, Unabh. Sozialisten 3, Nationalisten 2. Die Unabh. Sozialisten sind Sabasi, Labrida und Orano.

WTB. Mailand, 21. Nov. Nach einer Meldung des „Secolo“ aus Rom versammelte sich der Ministerrat gestern neuerdings, um die durch die Wahlen geschaffene politische Lage zu prüfen.

Aus Ägypten.

Reise infolge der Unruhen in Kairo.
WTB. Kairo, 21. Nov. Die Unruhen haben sich am Donnerstag in Alexandria erneuert. Es kam zu Zusammenstößen, wobei verschiedene Tote und Verletzte gab. Der Gouverneur hat demissioniert. General Allenby hat den Präsidenten, den Vizepräsidenten und den Sekretär des Präsidiums der ägyptischen Delegation in die Residenz berufen.

Die Geschehnisse im Reich.

Reichskommissar Hülsmann tritt zurück.
WTB. Berlin, 22. Nov. Der Reichskommissar Hülsmann hat, nachdem sein Antrag, den Belagerungszustand in Schlesien aufzuheben, in einer Sitzung beim Minister des Innern mit Rücksicht auf die politische Lage abgelehnt worden war, erklärt, daß er den Belagerungszustand mit seinem Namen nicht weiter bedenken könne und seine Dienstentlassung beantragt werde.

WTB. Berlin, 21. Nov. Reichsminister Bauer hat anlässlich des Hinscheidens des Abg. Gröber an die Zentrumskommision der Nationalversammlung nachstehendes Telegramm gerichtet:

Der Zentrumskommision spreche ich zu dem schweren Verluste, den sie durch den Heimgang ihres Führers erlitten hat, meine aufrichtige Teilnahme aus. Sein Tod weist eine fühlbare Lücke nicht nur in Ihre Linie, die Regierung, das Parlament und das Volk werden gerade jetzt, wo sich die Nation auf demoralisierter Grundlage ein neues Leben schaffen will, den Verlust in vielen Beziehungen bedauernden Parlamentarieres besonders schmerzlich empfinden. Ein Mann von lauter, aufrechter Gesinnung, unermüdlicher Arbeitskraft und aufopfernder Liebe für unser Vaterland ist mit Obsterb dahingegangen. Sein Andenken wird bei Regierung und Volk in Ehren gehalten werden.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Karlsruhe, 21. Nov. Vom Landestheater wird ein Schreiben: Die für Sonntag in Aussicht genommene Morgenankunft des Theaterkulturverbandes muß ausfallen, da die zur Mitwirkung berufenen Künstler durch die Durchführung der „Kauensteiner Hochzeit“ zur Zeit zu stark in Anspruch genommen sind.

Karlsruhe, 22. Nov. Von einem jungen Karlsruher Künstler, Herrn Hans Balthner, sind sieben im Selbstverlage 4 hübsche Federzeichnungen erschienen, darstellend die 4 Jahreszeiten, die der Herbst und Esharminski und in den übrigen einschlägigen Kunstblättern zu bekommen sind.

Wermischtes.

Unglück durch eine Minenexplosion.
o. Basel, 20. Nov. (Privat.) „Havas“ meldet: In Frankreich explodierte eine Mine, welche vor deutschen Gefangenen fortgeschafft werden sollte. Ein Gefangener wurde verletzt, fünf andere schwer verwundet. Die Explosion brach.

Ausbruch der Grippe in Paris.
WTB. Genf, 21. Nov. Wie Genfer Blätter berichten, ist in Paris die Grippe in sehr schweren Erscheinungsformen erneut ausgebrochen.

der zu der Frau, die nicht und schlürfte über den schmalen Hof ins Haus.
Lore wandte sich und ging tiefer in den Garten hinein — tam zu einem Fliederstrauch, der noch in voller Blüte stand. Es war eine gefüllte, dunkelrote Sorte. Von diesem Strauch die schönsten Zweige ab und sang eine Melodie halblaut vor sich hin. Nun hatte sie einen großen Busch gepflückt, wandte sich und schritt gefesteten Hauptes den Weg empor dem Ende des Gartens zu.

„Was werden Sie Pfingsten beginnen?“ fragte er.
„An meinem freien Nachmittage mit meinen Freunden eine Ruderpartie auf der See machen.“
„Oho — rudern Sie auch?“

„Nein, ich sitze am Steuer“, und nun erzählte sie ihm in kurzen Worten von ihren schönen Partien, die sie schon gemacht hatten, und im Anschluss daran wagte sie die Bitte, sie zu erlauben, den ganzen zweiten Feiertag.
„Sie können beide Feiertage fortbleiben, Fräulein Persfeld, ich bleibe hier und will nichts Besonderes unternehmen, es ist ja solche drückende Fülle auf allen Bahnen.“
„So“, sagte Lore, „das kennen wir alle nicht, wir sind zum ersten Male an dem Fest in Berlin.“
„Nun, wenn Sie ganz früh aufbrechen, von hier nur die Fahrt bis Wahnsee haben, ist es nicht so schlimm, da kommen Sie gewiß ganz gut durch.“

(Fortsetzung folgt.)

Vom badischen Landtag.

B.P.C. Karlsruhe, 21. Nov. Die Deutsch-Demokratische Fraktion des Landtags hat auf Beschlusse des Ausschusses...

Karlsruhe, 21. Nov. Der neue 2. Vizepräsident des Landtags...

Karlsruhe, 22. Nov. Die Diktanden im Verfassungsausschuss des Landtags...

Badische Chronik.

Mannheim, 21. Nov. Wie in anderen Städten, so befaßt man sich auch hier mit der Frage der Beschaffung amerikanischer Kohle...

Mannheim, 22. Nov. Einen Jubeltag, so schreibt die 'Wolfsstimme'...

Heidelberg, 22. Nov. Großes Aufsehen erregte hier die weiteren von zukünftiger Stelle erfolgender Mitteilungen über die umfangreichen...

Wosbach, 21. Nov. Der Bürgerauschuss hat dem Anlauf des Elektrizitätswerks...

Karlsruhe, 20. Nov. Kürzlich wurde dem Verwundeten im Südlichen Krankenhaus...

Freiburg, 20. Nov. Im Juni d. J. erschlug in Hügelsheim (Müllheim)...

Die Forderung nach Freigabe der Tabakernte.

Bruchsal, 21. Nov. Eine von dem Bad. Bauernverein einberufene und von den Tabakpflanzern des bad. Unterlandes...

außerordentlicher Steueranfall entliehe. Auch andere Redner schilderten den umfangreichen Tabakschleichhandel in der Gardi...

Neue Schneefälle im Schwarzwald.

Vom Schwarzwald, 22. Nov. (Privat.) Am Donnerstag und Freitag ist im höheren Schwarzwald bei vielfach stürmischen Westwinden...

Dunnsch, 21. Nov. (Privat.) 4 Grad unter Null, zeitweise Schneefall, 15-20 cm Schneehöhe...

Unterstadt, 21. Nov. (Privat.) 30 cm Schneehöhe, 10 cm Reuschnee...

Gornisgrube-Mummelfst, 21. Nov. (Privat.) 30-45 cm Schneehöhe, 15 cm Pulverschnee...

Mühlstein, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 30 cm, 10 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

Reidberg, 21. Nov. (Privat.) Schneehöhe 35 cm, 40 cm Reuschnee...

die kleineren Teiche sind entleert und ihre Betonbefestigung zum Schutze gegen Frost mit Laub bedeckt. Mit der Winterbedeckung für die Rosen sind die Gärtner noch beschäftigt...

Der Adenjahrsfest am Samstag. Gegenüber einer dieser Tage erschienenen Bekanntmachung...

Die Kurzarbeiterunterstützung. Am Montag wird geschrieben: 'In letzter Zeit ist wiederholt aus Arbeitgeber- wie auch aus Arbeitnehmerkreisen der Wunsch laut geworden...

Bevorstehende Veranstaltungen. Die Kirchenchor der Christuskirche...

Der Gesangs- und Hausbesuchverein Karlsruhe e. V. wird am Montag den 1. Dezember...

Im Kaiserhof Karlsruhe II. Etage finden täglich nachmittags und abends Konzerte der Kapelle...

Turnen, Spiel und Sport.

Turnen und Spielen der Schüler. Das Ministerium des Kultus und Unterricht gibt bekannt: Befreiung vom Spielen...

Reichsausschuss für Leibesübungen. Die gegenwärtigen Schwierigkeiten im Eisenbahnverkehr...

Reichsausschuss für Leibesübungen. Die gegenwärtigen Schwierigkeiten im Eisenbahnverkehr...

Aus der Landeshauptstadt.

Anglücksfälle auf der Eisenbahn. Die Anglücksfälle infolge Aus- und Einsteigens...

Die Rundgebung für die Kriegsgefangenen. Am Sonntag vormittag 11 Uhr im großen Saale...

Reichsausschuss der Zentrumspartei Karlsruhe. Anstelle des wegen Arbeitsüberlastung zurückgetretenen...

Badisches Landesmuseum. Im Interesse der Vereinheitlichung und des Ausbaues...

Das Reichen ein Vergnügen. mit dem ach. ach. Reiche u. Todten-Apparat...

Ihre am 20. November vollzogene Vermählung beschreiben sich anzuzeigen.

J. Brauch, Architekt. Cläre Brauch, geb. Maschall. Mannheim-Feudenheim.

1 Pulver 40 Pf. 5 Pulver 1.80. Erhältlich in Apotheken.

Chlorodont. die bevorzugte Zahnpaste wirkt wunderbar erfrischend...

Das Reichen ein Vergnügen. mit dem ach. ach. Reiche u. Todten-Apparat...

Handelsteil. Berliner Finanz- und Wirtschaftsbrief.

Die Verkehrsverhältnisse und die Räfte haben auf die Verfolgung Deutschlands mit Le b ensmitteln und Rohstoffen höchst ungünstig eingewirkt.

Die Devisen der Auslandslieferanten sind wider Erwarten ungenügend. Die Noten lauten auf K Punkte tiefer als im Vorjahre.

Die Devisen der Auslandslieferanten sind wider Erwarten ungenügend. Die Noten lauten auf K Punkte tiefer als im Vorjahre.

Die Devisen der Auslandslieferanten sind wider Erwarten ungenügend. Die Noten lauten auf K Punkte tiefer als im Vorjahre.

Die Devisen der Auslandslieferanten sind wider Erwarten ungenügend. Die Noten lauten auf K Punkte tiefer als im Vorjahre.

Hand zu Lombardieren. Da Herburg die badische Industrie empfindlich geschädigt wurde, hat sich wie die „N. Bad. Landessta.“ meldet, der Allgemeine Fabrikantenverein telegraphisch an den Reichstag und an die badische Regierung gewandt, um gegen ein denartiges Verbot im Interesse der Industrie einschleudende Verwahrung einzulegen.

Von den Börsen.

Notierungen der Berliner Börse vom 21. November

Table with columns for 'Industrie-Aktien', 'Bank-Aktien', and 'Kolonialwerte'. Lists various companies and their stock prices.

Berliner Devisennotierungen. Die gestrigen Devisennotierungen stellen sich wie folgt:

Table with columns for 'Telegraphische Ausgabekurse', 'Gold', 'Brief', and 'Devisen'. Lists exchange rates for various countries.

Notierungen der Frankfurter Börse vom 21. Novbr.

Table with columns for 'Bank- und Industrie-Aktien'. Lists various companies and their stock prices.

Anzeigel

Die am Sonntag, den 23. Nov., im großen Saale der Festhalle angelegte

Rundgebung mit wegen Verhinderung der Redner vorläufig abgesetzt werden.

Volksbund zum Schutze der Kriegs- und Zivilgefangenen. Bezirksgruppe Karlsruhe.

Die Heilsarmee, Kaiserstraße 93. Samstag, den 22. Nov., abends 8 Uhr: Elternabend

geleitet von 841007 Sanitätssekretär Major Tebbe aus Berlin. Jedermann ist herzlich eingeladen.

Aus Privatbesitz kauft Juwelenstücke aller Art Brillanten Perlen, Perlencolliers Platina 10008 Gold- u. Silbergegenstände zu dem heutigen hohen realen Werte

Haushamm. Vereitete ohne Umhau v10 Jahre Garantie. atenamtlich geschützt! Feinste Referenz. - Billigste Preise. Kothe & Emge, dem. Sabrif, Hannover. 8235a Generalvertreter: F. A. Carl Weber, Frankfurt a. M., Sandweg 6, 1.

Druckarbeiten jeder Art werden preiswert angefertigt in der Druckerei d. „Bad. Presse“.

Das seit 1873 bestehende wohlbekanntes Möbelmagazin Gazarus Bär Wwe. befindet sich 14001.6.3 nur Zirkel 3, Ecke der Waldhornstr. Karlsruhe. Telefon 1925. Beste Referenzen. Viele Dank-schreiben. Komplette Wohnungseinrichtungen und einzelne Möbel.

Alt-Metalle. Stahlg., Eisen, Kupfer, Messing, Zinn und Blei zum 12330 Otto Breßneider, Zingischerstr., Karlsruhe Derrrenstraße 50.

Britannia-Büdo. N 20. Reizende Geschenke für die Sammelmarken. Büdowerk Schwenningen 7/8.

Georg Hanstein & Cie. Elektrotechnisches Installationsbüro. Augartenstr. 6. Fernspr. 356. Elektr. Licht- u. Kraftanlagen. Motoren Glühlampen Beleuchtungskörper Elektr. Heiz- u. Kochapparate.

ALUMINIUM. Kochgeschirre Haushaltungs-Gegenstände sowie ganze Ausstattungen (Rein Aluminium) kaufen Sie vorteilhaft im Aluminium-Spezialgeschäft Gustav Nürnbergger Waldstraße 26 (neb. Res.-Kino). Beachten Sie Schaufenster und Preis. 14087 Ständiger Eingang neuer Waren.

Mehr Eier als d. Kraftfutter aus Knochen u. Wirt-schaftsrest. hergestellt. auf Knochen-mühle „Heureka“, tragt. Ställe f. Geflügel, Zieg. Schweine; Brudern. Preis: 1.00. Geflügelhof L. Morgenheim 188. Es ist ratsam die älteren Vögel, sowie Hühner zur Verarbeitung zu geben, bei billigerer Berechnung u. prompter Lieferung. 11919 Dombühlstraße 8, part., Ede. Mademickstraße.

Das Bankhaus Veit L. Homburger, Karlsruhe. Karlstrasse 11 - Telefon 35, 36 u. 208 besorgt alle in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Aufträge für Weihnachten in grosser Porträts und Vergrößerungen. erbittet wegen kurzer Arbeitszeit, Lichtsperrung und Kohlennot recht frühzeitig Photo-Atelier Rembrandt Karl-Friedrichstrasse 32. Neue süddeutsche Vergrößerungs-Anstalt (gegr. 1908). Tel. 2381. Für prompte Lieferung und mustergetreue, künstlerische Ausführung wird garantiert. 18772

Vollendete Formenschönheit! Prachtvolle Büste, zarte, geschmeidige Haut. erziehen Sie nur durch den Gebrauch von PIXOLAN. In überraschend kurzer Zeit wird Ihre Büste, sei sie unentwickelt, zurückgebildet oder erschaffen, elastisch fest und weill, ohne die Formen von Taille und Hüfte zu beeinträchtigen. Unschädlich im Gebrauch. Erhält garantiert. Keine Pillen oder Pulver. Preis: Mark 4,50 und Mark 8,-. Porto extra. ALB. Nicht nur durch: Laboratorium Kosmetikum Berlin-Friedenau 67

Nach Holland. Uebernahme von Transporten jeder Art, Verzollung, Grenzübergang u. s. w. bei prompter und billiger Bedienung. Eigene Grenzniederlassung in Goch-Hassum (belg. besetztes Gebiet). Für Mittel- und Süd-Holland bestimmte Sendungen erbeten an Adolf Blum & Popper, Station Hassum. Für Nord-Holland bestimmte Sendungen erbeten an Adolf Blum & Popper, Station Goch. Internationale Speditours Hamburg, Wien, Auscha, Berlin, Bremen, Budapest, Duisburg, Flume, Hassum (Goch) Köln a. Rh., Kopenhagen, Leibern, London, New York, Passau, Prag, Skalmierzice, Tetschen a. E., Warschau. 23146 Gebründet 1875.

# Vorträge, Veranstaltungen, Vergnügungen.

**Die grobe Sensation**  
in 4 Akten  
**Die rote Iris**

**Raubler - Szenen.**  
Gefährliche Kämpfe mit den wilden Tieren, die Wüste, wahnsinnige Verfolgung zu Wasser und zu Lande. Gefangen, zum Tode verurteilt, im Kampfe mit d. Leoparden Gift. Dieses Filmwerk steht in höchster Vollendung u. übertrifft alles bisherige.

**Zentral-Lichtspiele**  
Karl Friedrichstr. 26  
Künstler-Kapelle!

**Auslanddeutscher Abend.**  
Montag, den 23. November, 5 Uhr nachm., in den „Blut-Jahreszeiten“, Debelstraße  
Professor Weller aus Nordamerika:

**Das Auslandsdeutschtum und unsere nationale Zukunft!**

Eintritt 50 Pfg., eine Anzahl vorbehaltener Plätze 2 Pfg., für Mitglieder der B. D. U.-Gruppen und des Bundes d. Auslandsdeutschen 1 Pfg. (Mitgliedskarte). Kein Vorverkauf. 18790

**Arbeiter-Bildungsverein S. B.**  
Montag, 24. November, abends 7 1/2 Uhr im Saale unseres Saales Wilhelmstraße 14.

**Vortrag**  
des Herrn Professors Dr. Probst von der Technischen Hochschule über:  
„Die Ausnutzung der menschlichen Arbeitskraft und das Taylorsystem.“  
Der Besuch ist unentgeltlich, Güte sind willkommen. Der Vorstand.

**Sonntag, 23. November, nachmittags 2 1/2 Uhr.**  
Lustspiele der Schützentruppe Sante: „Santaren der Turnabteilungen.“  
D. D. 18987

**Colosseum**  
Bauern-Theater.  
Meth's  
1/8 Uhr abends 1/8 Uhr  
Samstag 22. November Sonntag 23. November  
Neu „Der Föhn“ Neu  
Ein Schauspiel aus der Bergwelt in 4 Akten von Julius Pohl.  
4 Uhr Sonntag mittag 4 Uhr

Montag, den 24. Nov. zum letzten Male.  
„Die Wallfahrt“.  
Vorverkauf: 18985  
Sonntags 11-12 1/2 Uhr an der Colosseumskasse  
Werktag im Büro d. Colosseums v. 10-12 1/2 U.

**Palast-Theater**  
Moderne Lichtspielbühne  
Herrenstr. 11. Tel. 2502.  
Ab heute!  
**Moderne Töchter.**  
Satyrisches Gesellschafts-Drama in 6 Akten.  
18993 Spieldauer ca. 2 Stunden.  
Die Theater in den Großstädten waren trotz wochenlangem Spielzeit nicht im Stande, das Interesse der gewaltigen Besucherscharen zu befriedigen.  
Spielzeiten:  
Samstag 4, 6 und 8 Uhr.  
Sonntag 3, 5 und 7 Uhr.  
Beachten Sie bitte die Anfangszeiten.  
Musikalische Leitung:  
Kapellmeister Freudig.

**Grötzingen.**  
Gasthaus „zum Bären“.  
Sonntag, den 23. November 1919:  
Konzert-Unterhaltung.  
Ruft einer Abteilung der ehem. Grenzkapelle. Samstags, Freundschaft u. Gönner laßt sich ein 21518  
Emmerich.

**L. Z. Tr.**  
Montag, 24. Nov. 7 Uhr abds.  
Frm. I. Darnach  
Krankchen mit Vortrag.



**Karlstr. Koder-Verein.**  
Seite Samstag, 1/8 11 Uhr  
Zusammenkunft im „Aubergens“.  
Tägliche Vorträge im Besin des Aubergerges unter Leitung unfer. Aubergeres.

Sonntag, 23. November  
Auserwählte  
Generalversammlung  
Tagesordnung: Satzungsergänzung betr. Verleihung der Vereinstätigkeit.



**Rheinclub Alemannia**  
Seite abends 8 Uhr  
Vesperung  
Eintritt: Kaffee-Nett. Silberbrand.

Sonntag, 23. November  
Generalversammlung  
(siehe besondere Einladung).

**Zentralverband der Angehörigen**  
Sektion Jugendabteilung  
(Wehring).  
Sonntag, den 23. Nov.,  
Musik nach Stupfer!  
Erfassung 1 Uhr am Durlacher Tor (Strassenbahn). Mitglieder des 3. 88. sowie Gäste sind beral. eingeladen. 19008  
Der Sektionsvorstand.

**Eintrachtssaal-Karlsruhe.**  
Freitag, 28. Novemb. 1919, abds. 7 Uhr  
**KONZERT**  
Hedwig Köhler (Gesang)  
Emma Molitor (Violine).  
Am Flügel: Else Beck u. Else Hornung.  
Gesänge von Brahms, H. Wolf und Wopawedellieder von Scheinpfung (Gesang, Violine und Klavier), Sonate von Griek. Der Konzertschlüssel Blüthner aus dem Lager von L. Schwesig. Karten zu Mk. 4.40, 3.30, 2.20 (inkl. Steuer), in der Musikalienhandlung Fritz Müller, Kaiserstraße, Ecke Waldstr., Telefon 388, sowie an der Abendkasse. 18883

**LUXEUM LICHTSPIELE.**  
Nur heute Samstag und morgen Sonntag.  
Ein Monumentalfilmwerk  
  
**Der Jettatore**  
oder  
**Die geheimnisvolle Macht.**  
Ein wunderbares Drama in 6 Akten.  
Hauptdarsteller: Lee Parry, Bruno Decarli, Violetta Napierka.  
Richard Eichberg, der bekannte Meisterregisseur, hat mit diesem großen Prachtwerk wieder einen Film geschaffen, der sich weit über das Durchschnittsniveau erhebt. Durch das hervorragende wunderschöne Spiel der 3 Hauptdarsteller, die spannende Handlung und fabelhafte Ausstattung, stellt dieses Filmwerk alles bisher gezeigte weit in den Schatten.  
**Der Herr vom schwarzen Schloss.**  
Sensationsdrama in 2 Akten.  
Nur heute und morgen! Eine Verlängerung der Spielzeit ist ausgeschlossen.  
Künstlerkapelle.  
Spielzeit: Samstags 4-10 Uhr, Sonntags 3-9 Uhr. 19007

**Bad. Landes-Theater zu Karlsruhe.**  
Samstag, den 23. November 1919.  
Vollspieldarstellung.  
**Wallenstein.**  
Ein dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller. I. Teil.  
Wallensteins Lager. In einem Akt.  
**Die Piccolomini.**  
In fünf Akten.  
Anfang 8 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

**Konzert-Haus Haaseneck** Telefon: Nr. 2905  
Ecke Mirsch- u. Kaiserstr. 231  
I. Stock (Restaurant)  
Täglich abends Vorstellung der beliebten Leipziger.  
Konzert-Anfang 7 Uhr. Beginn der Vorstellung 7 1/8 Uhr.  
**Heute vollständig neues Programm!!**  
2 Neue Burlesken sowie der Solo-Teil!  
Sonntag, den 23. Nov.:

Früh 11-1 Uhr **Frühschoppen-Konzert** mit Original altem spanischen Wein u. Zwiebelkuchen, sow. H. Pschorr-Bräu.  
Nachm. 4-7 Uhr **Vorstellung-unverkürzt-** der „Lustigen Leipziger“.  
Abends 8-10 Uhr **Abend-Vorstellung** der „Lustigen Leipziger“.

II. Stock (Kaffee)  
Vornehmes Familien-Kaffee I. Ranges  
Täglich: **5Uhr-Tee** Konzert-Beginn 4 Uhr.  
Abends von 8 Uhr ab **Grosse Konzerte** mit doppelt verstärktem Orchester der beliebten Kapelle **Hoving** aus Amsterdam. 19009  
**Georg Haas, Besitzer.**

**Öffentliche Vorträge**  
jeden Sonntag 5 Uhr und Mittwoch 8 Uhr im Saale Waldstraße 30. Seitenergebäude, von Frau Millionarin Wemmer.  
**Die Auserwählten Gottes**  
Wer sind die 144.000 auf Dion Op. 14? Eintritt frei! 840953 Jeder willkommen.

**Welt-Kino**  
Kaiserstraße 133. Tel. 5438  
Ab heute!  
**Harry Piel**  
der raffinierteste Abenteurer  
in  
**Der große Unbekannte**  
Sensations-Abenteurer- u. Detektivschlager 5 Akte!  
Aus dem Inhalt:  
Leben in den Lasterhöhlen Amsterdams. — Bekämpfung durch Opiumrauchen. — Das Verbrechen in der Kaschemme. — Kampf des Abenteurers Harry Piel mit den Verbrechern. — Der Abenteurer entzieht sich durch einen genialen wie tollkühnen und halbschneidischen Trick den schon nach ihm greifenden Häschern. — Flucht mittels eines Wasserflugzeuges. — Eine aufregende Jagd in den Lüften — Der Sprung aus dem Flugzeug in die Tiefe des Meeres.  
Der Film ist trotz seiner packenden und aufregenden detektivischen Handlung ein Meisterwerk von fabelhafter Ausstattung u. vornehmer Wirkung, welcher seit Wochen das Tagesgespräch der Großstädte bildet.

**Unsere Kleinen**  
im  
**Blumenzauber!**  
Niedliche, kleine Käzchen.  
Sehr interessante Aufnahme. 19004

**Bad. Landes-Theater zu Karlsruhe.**  
Samstag, den 23. November 1919.  
Vollspieldarstellung.  
**Wallenstein.**  
Ein dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller. I. Teil.  
Wallensteins Lager. In einem Akt.  
**Die Piccolomini.**  
In fünf Akten.  
Anfang 8 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

**Residenz-Lichtspiele**  
Waldstrasse 30.  
Ab Samstag, den 22. November 1919.  
Bis Dienstag prolongiert. Bis Dienstag prolongiert.  
**„Morphium“**  
Ein Meisterwerk der Filmkunst in sechs Akten nach den Aufzeichnungen eines Morphimisten.  
Inszeniert von **Julius Urgiß und Max Jungk.**  
Regie: Bruno Ziener.  
Hauptdarsteller: **Bruno Decarli.**  
Glänzende Kritiken in Tages- und Fachzeitungen.  
Ein Reiz an Ausstattung, Kostümen, Einzel- und Gruppenbildern, wie er nicht größer geboten werden kann.  
**Der Tod des Indianer-Häuptlings**  
**Rekka-Red.**  
Original-Indianer-Wildwest. Außerst spannende Kämpfe.  
Erstklassige musikalische Illustrationen, ausgeführt unter Leitung von Kapellmeister Steinmüller.

Schillerstr. 22 Ecke Gölhestraße. **Falsches Geld.** Kriminal-Roman in 4 Akten mit d. Meister-Kriminalisten **Ernst** welchen **Mogens Enger** verkörpert.  
Kaiserstraße 5 am Durlacher Tor. **Thea Steinbrecher** und **Erich Kaiser-Tietz** in dem gewaltigen Schauspiel **„Die nicht sterben dürfen“**. 5 Akte.  
Ettlingen „Zur Festhalle“. Nur Sonntag, 23. Nov. **Lupu Pick** bearbeitete das Schauspiel 18991 **„Die Liebe des van Royk“** in welchem **Bernd Aldor** die Titelrolle darstellt. 4 Akte.  
Ammermährchen die lustige Findigkeit eines Liebespärchens in 2 Akten.  
Baden-Baden. **Proppen und Pröppchen** Lustspiel in 2 Akten. **Wenn vier dasselbe tun,** Lustspiel in 3 Akten.

Spielzeiten: Samstag von 4-10 Uhr; Sonntag von 3-9 Uhr. An den übrigen Tagen der Woche von 5-9 Uhr. Kartenverkauf eine halbe Stunde vor Spielbeginn. Programmspieldauer 1 1/2 Stunde.

**KUNSTLER HAUS KARLSRUHE**  
Sofienstrasse 2. Grosser Saal  
Täglich 6 Uhr  
**Tanz - Abende**  
Ellen u. Carter  
Kapelle: Schwalbach. Flügel: Mauret, Kleider: Geschwister Baer, Karlsruhe.  
Tischbestellung erforderlich.

**Colosseum-Restaurant**  
Hauptausschank der Brauerei Schrempf.  
Sonntag  
**Frühschoppen-Konzert**  
von 11 bis 1 Uhr. 14181  
Telephon 933. Restaurateur **Fritz Wagner.**

**„Zum Rheingold“**  
Waldhornstraße 22. 960  
Bekannt gut bürgerliches und solides **Wein- und Bier-Restaurant.**  
Allgemein anerkannt vorzügliche Weine. Gutbesuchter Früh- und Dämmerchoppen.

**GALERIE MOOS**  
Kaiserstraße 187  
November 1919  
Ausstellung der  
Vereinigung bild. Künstler Mannheim  
Geöffnet:  
Werktags 10-6 Uhr  
Sonntags 11-1 Uhr.

**Gasthof König v. Württemberg**  
+ + Alte Adler- und Föhlerstraße. + +  
Gut eingerichtete Fremdenzimmer  
Bürgerlichen Mittag- u. Abendtisch  
Recht Rot- und Weißweine + + +  
Ordn. Vereinszimmer mit Kavier zu vergeben.  
18711 Jah.: Karl Schlotter.





Lebensmittel-Verteilung

In der Woche vom 24. bis 30. November 1919.

- 1. Gräbener Suppen 250 Gr. zu den aufgedruckten Kleinverkaufspreisen...
2. Reisjuppen (Schweizer Fabrikat) 250 Gr. zum Preise von 1.25 M...
3. Bohnen 100 Gr. zum Preise von 56 S...
4. Manioca 250 Gr. zum Preise von 2.15 M...
5. Gersteneiweiss 150 Gr. zum Preise von 84 S...
6. Zucker 300 Gr. gegen die Zuckermarke Nr. 125...
7. Kerzen 1 Stück zum Preise von 35 S...
8. Kaffee 'Nibi' (Schweizer Fabrikat) 1 Paket à 250 Gr...
9. Fleisch 1 Pfund...
10. Fett...
11. Kartoffeln...
12. Kindermittel...
13. Tapioca...

Sum Neubau v. Kleinwohnungen...

Am Neubau v. Kleinwohnungen hinter der Zulla-Schule hinter 18971 Tapezierarbeiten u. Linderarbeiten...

Dos Jagdverpachtung.

Am Donnerstag, den 11. Dezember d. R., vormittags 11 Uhr... Jagdverpachtung...

Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Mannheim beabsichtigt am Donnerstag, den 27. Novbr. d. R. nachmittags 2 Uhr... Jagdverpachtung...

Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Mannams beabsichtigt am Donnerstag, den 1. Dezember d. R. nachmittags 10 Uhr... Jagdverpachtung...

Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Mannheim beabsichtigt am Samstag, den 29. November d. R. nachmittags 10 Uhr... Jagdverpachtung...

Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Mannheim beabsichtigt am Samstag, den 29. November d. R. nachmittags 10 Uhr... Jagdverpachtung...

Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Mannheim beabsichtigt am Samstag, den 29. November d. R. nachmittags 10 Uhr... Jagdverpachtung...

Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Mannheim beabsichtigt am Samstag, den 29. November d. R. nachmittags 10 Uhr... Jagdverpachtung...

Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Mannheim beabsichtigt am Samstag, den 29. November d. R. nachmittags 10 Uhr... Jagdverpachtung...

Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Mannheim beabsichtigt am Samstag, den 29. November d. R. nachmittags 10 Uhr... Jagdverpachtung...

Jagdverpachtung.

Die Gemeinde Mannheim beabsichtigt am Samstag, den 29. November d. R. nachmittags 10 Uhr... Jagdverpachtung...

Wer seine Wäsche schoner, Arbeit, Feuerung und Geld sparen und weniger Seife gebrauchen will, verwende BURNUS zum Einweichen der Wäsche.

Mahlen und Schrotten Futtermittel, Weichkorn und dergl. in großen und kleinen Mengen.

Finanzierungen tätige und stille Kapitalbeteiligungen, Bankkredite vermittelt.

Haar-Arbeiten Transformationen, Frisuren, Schellen, Unterlas, Zöpfe, Locken usw.

Spezial-Damen-Frisier-Salon Herrenstrasse 19 Frida Schmidt Ecke Kaiserstr.

Empfehlung zum Anputzen, Beizen, Wischen, Reinigen, Mattieren v. Möbeln oder Art und Reparaturen an solchen empfiehlt sich Karl Gauweiler.

Hohes Interesse für Angeheile bieten meine Lehrschüler, selbstverlebten Schüler Anstandslos Kinderkrankheiten 1-20.

Honig! Solange Vorrat reicht, versende reinen, hellen, süßen, natürlichen Honig.

'Dauwa' das ideale Wäsche-Imprägnierungsmittel. Herrschaftliche u. Bügelwäsche durch ein. Behandlung v. liefern.

Mäuse und Ratten Radikalvernichtung, Erfolge garantiert durch 'Citomors'.

Das Fabrikations- u. Betriebsrecht eines von hervorragend. Autorität, gültig beglaubigten, anerkannten Fabrikrechts.

Vorzügliche Kapitalanlage für gebeten durch Erwerbung einer hochrentablen Grund- und Hypothekendarlehen.

Schreinermeister. Möbelgeschäft sucht Lieferanten für einfache polierte Kuchentisch, Kleintisch, Regale, Schrank, Kommode, Bett, etc.

Eriedr. Amolsch Karlsruhe Vorholzstrasse 24, Tel. 88. Baulehner- u. Installationsgesch. Gas- Wasser- Bade- Klosettanlagen Reparaturen 12217 Nouanlagen

Besichtigung erbeten. In Einzel-Möbeln sehr große Auswahl Möbelhaus Maier Weinheimer 32 Kronenstr. Karlsruhe Kronenstr. 32. Diwans, Friedens-Bezüge, Rubebetten, Vollst. Küchen.

Jagdverpachtung. Die Gemeinde Mannheim beabsichtigt am Donnerstag, den 27. Novbr. d. R. nachmittags 2 Uhr... Jagdverpachtung...

Bayrisches Bier! Reines, alkoholfreies, alkoholfreies Bier, welches sich im Vergleich mit anderen Bieren durch seine besondere Reinheit auszeichnet.

Bank. Sucht in der Kaiserstr. zwischen Strich- u. Adlerstr. ein größeres Haus zum Kauf. Angebote nur direkt vom Verkäufer mit vollst. Disposition unter Nr. 19019 an die 'Bad. Presse'.

Für Sanatorium geeignetes Land-, Kuls- oder Gasthaus mit großem landwirtschaftlichen Grundbesitz in der Gegend von Karlsruhe gesucht.

Dr. Brückner, Karlsruhe, Kaiserstr. 70, 2. Stod. Spezialarzt für Haut- u. Geschlechtskrankheiten.

Lastwagen! Benz Gaggenau 4tonner, 4550 PS. Benz Gaggenau 3tonner, 3540 PS. Dürkopp 3tonner, 35 PS. Bergmann 3tonner, 25 PS.

Gottfried Lewertoff Pforzheim Kronprinzenstr. 25. Tel. 774. In absolut betriebsfähigem Zustand sofort zu verkaufen.

Schmalz-, Del- u. Heringsfässer auch alle andere Sorten kauft ständig Heiner Zink Offenweinstr. 88. Telefon 8555.

Ich kaufe jederzeit: Buchbäume, Kirschbäume, Birnbäume, Eichen u. sonstige Hart- und Edelholzer.

Wein- und Bier. Lagerhäuser, jeder Größe, zu kaufen gesucht. Heinrich Zink Offenweinstr. 88. 18802 Telefon 8555.

Wässer! Runde Lagerfässer, von je 2-4000 Liter Inhalt, weinrein, wegen Reifezeitung zu verkaufen.

Hotel-Restaurant od. Weinrestaurant zu bauen oder zu kaufen. Angebote unter Nr. 9053a an die 'Bad. Presse'.

Die Verteilung der Waren erfolgt ab Dienstag, den 25. November 1919.

III. Wirtl. Abrechnung und Ablieferung der Waren...

IV. Für die Woche vom 1. Dezember bis 7. Dezember 1919...

Die Verteilung der Waren erfolgt ab Dienstag, den 25. November 1919. Wirtl. Abrechnung und Ablieferung der Waren...

Kleinerkaufs-Preise für Gemüse und Obst.

Table with 2 columns: Gemüse (Kartoffeln, Mören, etc.) and Obst (Äpfel, Birnen, etc.) with prices.

Didrißen-Versteigerung.

Am Montag, den 24. November 1919, vormittags 10 Uhr, wird im Güterbahnhof Karlsruhe, Kriegsstraße 3, bei der alten Gluthalle, ein Didrißen versteigert.

Wagenladung Didrißen Güteramt Karlsruhe Kriegsstraße 3.

Versteigerung!

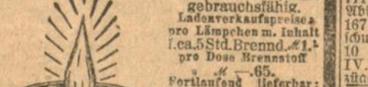
Am kommenden Dienstag, den 25. Nov., von Nachm. 1 Uhr ab kommen am Eingang im Bahnh. im öffentlichen Aufstich gegen Verablung zum Verkauf: 9 Stück gut erhaltene Email-Backöfen...

Antiquar-Versteigerung.

Die Antiquar-Versteigerung des Antiquar-Verkaufers Herrmann (Königsplatz) am Donnerstag, den 27. November 1919, nachmittags 2 Uhr in der 'Reichshofhalle'...

Vielleicht vorteilhafter als Kerzen.

Paraffin-Dauer-Lämpchen mit Brennstoff zum Nachfüllen und regulierbarem Docht, da unbegrenzt gebrauchsfähig.



Alleinverkauft für Baden: Hermann Fass, Freiburg i. B., Hebelstr. 23.

Ratten, Mäuse, Käfer, Wanzen etc.

beseitigen wir vollständig mittels unserer noch nie versagten Spezialmittel, selbst da, wo schon viele Mittel ohne Erfolg angewandt waren.

F. Hölstern.

Perzentstraße 5 Telefon 3196. Villalen: Maxstr. 52, postl. Antitz. 10.

Welt-Datebuch.

Auskaufpreis Preis, 95. Kleinst. 38. (1919) Welt-Datebuch, 1920. Welt-Datebuch, 1921.

Buchführung.

alle Buchf. u. Rechnungswesen. Buchführung, 1919. Buchführung, 1920.

Mans Dieffenbach.

Sack-Fabrik. Mans Dieffenbach, Sack-Fabrik, Karlsruhe.

SÄCKE aller ART.

Säckefabrik, Karlsruhe. Säckefabrik, Karlsruhe.

Schwerhörigkeit.

Bestandteile aller Schwerhörigkeit. Schwerhörigkeit, Karlsruhe.

ANKER KASSE.

ANKER KASSE, Karlsruhe. ANKER KASSE, Karlsruhe.

G. Merkle Heidelberg.

G. Merkle Heidelberg, Karlsruhe. G. Merkle Heidelberg, Karlsruhe.

la. Rauch.

la. Rauch, Karlsruhe. la. Rauch, Karlsruhe.

Tabak.

Tabak, Karlsruhe. Tabak, Karlsruhe.

Kaban-Liniment.

Kaban-Liniment, Karlsruhe. Kaban-Liniment, Karlsruhe.

Wasserdampfbäder.

Wasserdampfbäder, Karlsruhe. Wasserdampfbäder, Karlsruhe.



Die allern eueste Revolution Es färbt und bohnt

„EABOHN“

„Eabohn“, die neue Farbbohnermasse, färbt und bohnt gleichzeitig. — Jede Hausfrau ihr eigener Maler. Nagelneu werden abgelaufene Fußböden und Linoleum. — Trocknet sofort. — Klebt nicht. — Hochglanz!

Eabohn ist in allen einschl. Geschäften zu haben:

- List of agents for 'Eabohn' in various districts: Oststadt, Südweststadt, Mittelstadt, Südstadt, Weststadt. Includes names like Georf Fey Wwe., Drogerie Fritz Mannschott, Karl Roth, Th. Dieterle, Anton Schnar.

„Rhenus“ Transportgesellschaft m. b. H. MANNHEIM. Spedition. Sammelverkehr - Lagerung - Versicherung. Import- und Export-Verkehr. Schiffahrt. Eilgüterdampfer-Verkehr.

Die Generalvertretung einer der ersten und ältesten Parfümeriefabriken sucht für den deutschen Markt einen tüchtigen Vertreter. Dentist in Heidelberg Zahntechnik. Nebenverdienst!

Wohnungstausch! Meine am Durlacher Tor, Ostseite der Straßenbahn gelegene, schöne, geräumige 5 Zimmerwohnung im 2. Stock, Sommerküche, elektr. Licht u. Gas, Bad, 2 Klozetten, 2 Keller, möbliert mit einer 4-5 Zimmerwohnung, Nähe Durlach und Kaiserstraße sofort oder später tauschen.

Masseurin. Ärztlich ausgebildet nach der Methode Zabludonski empfiehlt sich den Herren Ärzten. Frau M. Eden, Nachf. von Frä. Böll. Herrenstrasse 22.

Zu verkaufen Haus in Mühlburg für 20000 Mk. zu verkaufen. Offene Stellen. Glanz. Verdienst. Herren. Nebenverdienst. Fräulein. Vertreter. Bürofräulein. Zeichner. Lehrling. Junge Arbeiterin. Seilschaftlerin.

Stütze. Frau Else Hahler, Frl. Gattin, Schifferkade (Hbf.). 1 Elektromonteur. Schneider-Beisch. Für ein Ingenieurbüro. Nebenverdienst. Fräulein. Vertreter. Bürofräulein. Zeichner. Lehrling. Junge Arbeiterin. Seilschaftlerin.

Wohnungstausch! (continued). Möbliertes Zimmer. Miregeluche. Laden. Lehnmädchen. Monatsfrau. Stellengeuche. Kaufmann. Malermeister. Schneider. Badergehele. Junger Mann. Lehrstelle. Fräulein. Heimarbeit. Flechtlerin. Zimmermädchen. Junges Mädchen. Flechtiges Mädchen.

Gebrüder Strauß. Herren-Schneiderei. Steinstrasse 23. empfehlen ihr reichhaltig. Lager, in erstklassigen Herrenstoffen zum Anfertigen nach Mass.

Kriegsanleihe zu verkaufen. Schneiderei Holz. Neues Damenbett. Schneidemaschine. Dunkel Abergieher. Meine Leinen-Wäsche. Dadel. Land-Willen. Gebild. Dame. Briefmarken.

Stütze. (continued). 1 Elektromonteur. Schneider-Beisch. Für ein Ingenieurbüro. Nebenverdienst. Fräulein. Vertreter. Bürofräulein. Zeichner. Lehrling. Junge Arbeiterin. Seilschaftlerin.

Wohnungstausch! (continued). Möbliertes Zimmer. Miregeluche. Laden. Lehnmädchen. Monatsfrau. Stellengeuche. Kaufmann. Malermeister. Schneider. Badergehele. Junger Mann. Lehrstelle. Fräulein. Heimarbeit. Flechtlerin. Zimmermädchen. Junges Mädchen. Flechtiges Mädchen.

Herren-Anzug-Stoffe! Große Auswahl! Gute Schnitt! Gute Preise. Ewert & Co. Durlacherstr. 88. 1 Trepp.

Kriegsanleihe zu verkaufen. Schneiderei Holz. Neues Damenbett. Schneidemaschine. Dunkel Abergieher. Meine Leinen-Wäsche. Dadel. Land-Willen. Gebild. Dame. Briefmarken.

Stütze. (continued). 1 Elektromonteur. Schneider-Beisch. Für ein Ingenieurbüro. Nebenverdienst. Fräulein. Vertreter. Bürofräulein. Zeichner. Lehrling. Junge Arbeiterin. Seilschaftlerin.

Wohnungstausch! (continued). Möbliertes Zimmer. Miregeluche. Laden. Lehnmädchen. Monatsfrau. Stellengeuche. Kaufmann. Malermeister. Schneider. Badergehele. Junger Mann. Lehrstelle. Fräulein. Heimarbeit. Flechtlerin. Zimmermädchen. Junges Mädchen. Flechtiges Mädchen.

Sung! Alle die höchsten Preise für abgewasene Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Hüte, Federbetten, Wäsche, Teppiche, etc. Brauner, Durlacherstr. 10.

Kriegsanleihe zu verkaufen. Schneiderei Holz. Neues Damenbett. Schneidemaschine. Dunkel Abergieher. Meine Leinen-Wäsche. Dadel. Land-Willen. Gebild. Dame. Briefmarken.

Stütze. (continued). 1 Elektromonteur. Schneider-Beisch. Für ein Ingenieurbüro. Nebenverdienst. Fräulein. Vertreter. Bürofräulein. Zeichner. Lehrling. Junge Arbeiterin. Seilschaftlerin.

Wohnungstausch! (continued). Möbliertes Zimmer. Miregeluche. Laden. Lehnmädchen. Monatsfrau. Stellengeuche. Kaufmann. Malermeister. Schneider. Badergehele. Junger Mann. Lehrstelle. Fräulein. Heimarbeit. Flechtlerin. Zimmermädchen. Junges Mädchen. Flechtiges Mädchen.

Sung! (continued). Alle die höchsten Preise für abgewasene Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Hüte, Federbetten, Wäsche, Teppiche, etc. Brauner, Durlacherstr. 10.

Kriegsanleihe zu verkaufen. Schneiderei Holz. Neues Damenbett. Schneidemaschine. Dunkel Abergieher. Meine Leinen-Wäsche. Dadel. Land-Willen. Gebild. Dame. Briefmarken.

Stütze. (continued). 1 Elektromonteur. Schneider-Beisch. Für ein Ingenieurbüro. Nebenverdienst. Fräulein. Vertreter. Bürofräulein. Zeichner. Lehrling. Junge Arbeiterin. Seilschaftlerin.

Wohnungstausch! (continued). Möbliertes Zimmer. Miregeluche. Laden. Lehnmädchen. Monatsfrau. Stellengeuche. Kaufmann. Malermeister. Schneider. Badergehele. Junger Mann. Lehrstelle. Fräulein. Heimarbeit. Flechtlerin. Zimmermädchen. Junges Mädchen. Flechtiges Mädchen.

Sung! (continued). Alle die höchsten Preise für abgewasene Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Hüte, Federbetten, Wäsche, Teppiche, etc. Brauner, Durlacherstr. 10.

Kriegsanleihe zu verkaufen. Schneiderei Holz. Neues Damenbett. Schneidemaschine. Dunkel Abergieher. Meine Leinen-Wäsche. Dadel. Land-Willen. Gebild. Dame. Briefmarken.

Stütze. (continued). 1 Elektromonteur. Schneider-Beisch. Für ein Ingenieurbüro. Nebenverdienst. Fräulein. Vertreter. Bürofräulein. Zeichner. Lehrling. Junge Arbeiterin. Seilschaftlerin.

Wohnungstausch! (continued). Möbliertes Zimmer. Miregeluche. Laden. Lehnmädchen. Monatsfrau. Stellengeuche. Kaufmann. Malermeister. Schneider. Badergehele. Junger Mann. Lehrstelle. Fräulein. Heimarbeit. Flechtlerin. Zimmermädchen. Junges Mädchen. Flechtiges Mädchen.

Sung! (continued). Alle die höchsten Preise für abgewasene Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Hüte, Federbetten, Wäsche, Teppiche, etc. Brauner, Durlacherstr. 10.

Kriegsanleihe zu verkaufen. Schneiderei Holz. Neues Damenbett. Schneidemaschine. Dunkel Abergieher. Meine Leinen-Wäsche. Dadel. Land-Willen. Gebild. Dame. Briefmarken.

Stütze. (continued). 1 Elektromonteur. Schneider-Beisch. Für ein Ingenieurbüro. Nebenverdienst. Fräulein. Vertreter. Bürofräulein. Zeichner. Lehrling. Junge Arbeiterin. Seilschaftlerin.

Wohnungstausch! (continued). Möbliertes Zimmer. Miregeluche. Laden. Lehnmädchen. Monatsfrau. Stellengeuche. Kaufmann. Malermeister. Schneider. Badergehele. Junger Mann. Lehrstelle. Fräulein. Heimarbeit. Flechtlerin. Zimmermädchen. Junges Mädchen. Flechtiges Mädchen.

### Für die Befreiung unserer Kriegsgefangenen!

Trotz der Ratifikation des Friedensvertrags halten die Franzosen unsere Kriegs-Gefangenen nach wie vor in schmählicher Sklaverei zurück. Nach zahlreichen Berichten sind die Unglücklichen immer noch menschenunwürdiger, gesundheitszerstörender und grausamer Behandlung ausgesetzt.

Als deutsche Männer und Frauen können und wollen wir dieses Schmach- und qualvolle Leid von hunderttausenden unserer Volksgenossen und ihrer Angehörigen nicht länger stillschweigend erdulden, sondern einmütig immer wieder in alle Welt den Ruf erschallen lassen:

**Heraus nun endlich mit unseren Kriegsgefangenen Gatten, Söhnen, Brüdern!**

Vom 22. ds. Mts. an werden in allen Lebensmittelgeschäften, Bäckereien und Metzgereien Listen zur Unterzeichnung von Petitionen an die Reichsregierung und die deutsche Nationalversammlung offen liegen. Mitbürger und Mitbürgerinnen von Karlsruhe und Umgebung! Tragt alle Euren Namen alsbald in diese Listen ein! Zeigt damit den armen Gefangenen, daß sie Eurer Teilnahme und Fürsorge für sie gewiß sein dürfen, beweist damit aber auch den maßgebenden Stellen in Deutschland und Frankreich, daß es für sie nun keine heillosen und dringendere Pflicht gibt als die Befreiung unserer Kriegsgefangenen!

Der Volksbund zum Schutze der deutschen Kriegs- und Zivilgefangenen.

Der Bad. Landesverein vom Roten Kreuz.

Der Nationale Frauenbund.

Abteilung für Gefangenensorge und Vermittlung des Bad. Landesvereins vom Roten Kreuz.

**SAMSON & Co.**  
Atelier für moderne Bildkunst  
7 Kaiserpassage 7

Erstkl. Aufnahmen für Bilder, Postkarten, ... Passbilder, ... Vergrößerungen ... in neuzzeitlichen Verfahren.

Bin an an das Telephon mit **Nr. 3203** angeschlossen.

**Ferdinand Schottmüller,**  
Inhaber: L. Blümcke,  
Holz- u. Kohlenhandlung Luisenstr. 16.

**Walther Hermsdorf**  
American-Dentist  
staatl. in Illinois dipl. für Zahnheilkunde  
Karlsruhe — Fernspr. 2476  
Kriegs- und Karlstr.-Ecke (Karlstor)  
Sprechstunde: 8—12, 2—6 Uhr.

Spezialitäten:  
Regulierungen schiefstehender und Bleichungen verschärfter Zähne, Goldkronen und Brückenarbeiten

**Umfassonieren aller Damen- u. Herren-Hüte**  
übernimmt bei schnellster Lieferung  
**Mittelbadische Hutfabrik**  
Schneider & Hanselmann, B40537  
Karlsruhe, Kleberstr. 70, nächst Rappurstr.

**Badische Kleider-Klinik**  
Zirkel 30. Telefon 4120.  
Reparatur-, Bügel- u. Reinigungsanstalt  
- Instanzsetzen sowie Umänderungen - sämtlicher Herren- u. Damengarderoben.  
Prompte Bedienung. - Billige Preise.  
**Wolf Amstowski.** 1170

**Automobil-Schnacketten**  
für Schneemobil-Bereifung in allen Größen sofort lieferbar.  
**Schoemperlen & Coft,** Karlsruhe i. B.

Empfehle mein Lager in **fertigen Ulstern** von Mk. 200.— an  
**L. Brotz,** Marienstr. 18  
Telephon 3950. 18752

Ich habe **Dr. Ellingers Privat-Augenheilstalt** Stefaniensstr. Nr. 66 übernommen und führe dessen augenärztliche Praxis und Klinik unverändert weiter.  
Sprechzeit: Werktags 10—12<sup>1/2</sup>, 3—5; Fernspr. 5416  
**Dr. Georg Modrzej, Augenarzt** früher in Baden-Baden. 19413

**Maschinen-schreiben, Stenographie, Schön-schreiben, Rund-schrift**  
erteilt bei schneller und gründlicher Instruktion und mäßigen Preisen **Lehrer Strauß,** Kronenstr. 15, III. Tages- und Abendkurs.

**Amarettien** jeder Art **Felle** und 16588  
**Pelze** nach neuem Muster  
**Fr. Dann,** Douglastr. 10 geg. d. Hauptpost. Pforsheim, Zornrosterstr. 12.

**Grammophon-Reparaturen** werden prompt u. schnell erledigt. 18617  
**H. Witzemann,** Mühlburg, Rheinstr. 34a

**Stühle** repariert auch in großen Quantitäten. 4938083  
**Otto Hofmann, Achern i. B.** Telefon Nr. 118.

**Mützen** aus dazu geeign. Stoff und Futter werden angefertigt. 186214.3.2  
**Weinzier, Blumenstr. 7.** Seitenbau, 2. Etod.

**Feiler- und Kalkwagen** in allen Größen u. Stärk. sowie Gebirgs- und Flachensäge empfiehlt billigst  
**J. Seb,** 11713, Kaiserstr. 128

**Getragene Kleider,** Militäre, Offizier-Uniformen, Schuhe, Hüte, Korsetts, Leinwand, Hemden, Gürtel, Hosen, Kleider, etc. empfiehlt billigst  
**J. Silbermann,** Brunnenstr. 1, Tel. 2661, Str. und Seitenbau.

**Platin, Alte Gebisse, Altgold- u. Silber** kauft 18349 zu höchsten Tagespreisen  
**Laboratorium Dingens** Sophienstr. 23.

**Almetall,** wie Kupfer, Messing, Zinn, Blei, Zink, Eisen, etc. oder Art umverarbeiten, Stroh u. Schrot, etc. zu Schrot, etc. verarbeitet.  
**W. Müller,** Amalienstr. 37, Tel. 3720.

**Sämtliche Sorten Felle** kauft zu höchsten Tagespreisen  
**M. Meinerger,** Karlsruhe, Schwandenstr. 11, Tel. 335, 336, 337. Händler erhaltener Tiere, Preisliste und bitte um Angebote.

**Blumentöpfe** aller Art werden angefertigt bei  
**Gärtnerei W. Sienler,** Kantstr. 76, Tel. 1800.

**Bekanntmachung.** Wegen Umarüstung der Diensträume und Setzungsumbau bleibt das **Städt. Wohnungsbauamt** Montags, den 24. ds. Mts. geschlossen. Städt. Wohnungsbauamt 18905

**Geschäftsübernahme und Kapitaleilung.** Gebe hiermit bekannt, dass ich das **Herren- und Damen-Friseurbeschäft** von Herrn Max Biereth (Städt.) Lulsenstr. 38 übernommen habe. Es wird mein Bestreben sein, die verehrte Kundschaft zur besten Zufriedenheit zu bedienen. Empfehle gleichzeitig meine **Puppen-Klinik**, sowie mein reichhaltiges Lager in **Parfümen, u. Toilettenartikeln.** Anfertigung sämtl. moderner Haararbeiten. 231274  
**E. Herlweck,** Herren- und Damenfriseur.

**Geschäftsöffnung.** **L. Gahnmann, Werderplatz 33** Herren- u. Damenschneiderei Tuchlager. In- u. Auslandsstoffe sowie sämtliche Schneider-Artikel für Schneider und Schneiderinnen, empfiehlt in allen Preislagen, sowie Anfertigung von Herren- u. Damenkleidern zu mäßigen Preisen und gutem Sitz. Reparaturen werden angenommen. 330204

**Damen- u. Herren-Früer werden auf die neuesten Formen unangepasst in der Hutfabrik**  
**Carl Kraemer & Co.,** Karlsruhe i. B. Friedenstr. 7 nächst dem Karlsruher Steg 624  
Annahmestelle: 18205  
Südstadt: Schützenstr. 1.  
Durlach: Hauptstr. 61.

**Schäfte-Stepperei** empfiehlt sich in Anfertigung von Maßschäften im Einzelnen sowie im Duzend, in promptester und zuverlässigster Ausführung. **Mitschradel** Feder wird auch verarbeitet. Versand auch nach auswärts.  
**Schäfte-Stepperei, Schuhmacher- und Lederhandlung**  
**Val. Stadler** Karlsruhe-Mühlburg, Rheinstr. 30.

**Für Wiederverkäufer! Spielwaren** Großer Posten  
**Beck & Goldinger,** Engros-Spezialhandl. für sämtliche Spielwaren - hiesiger Artikel.

**Bruchleidende** Tragen Sie die **Dernisch-Wandbrücke** von Dr. **Dernisch**, patentiert im In- und Auslande. Sie ist das einzige Bandmittel, dessen Belastung den Bruch wie die Hand von unten her und daher richtig im Körper umschließt. Eine **Bruchbrücke** in welchem Feder, halber, nach Maß gearbeitet, vertritt sie außer höherem Sitz auch bequemer Sitz. **Bruchbrücke** ist die einzige, die den Bruch in der Rückenlinie, nicht in der Brustlinie, umschließt. **Bruchbrücke** ist die einzige, die den Bruch in der Rückenlinie, nicht in der Brustlinie, umschließt. **Bruchbrücke** ist die einzige, die den Bruch in der Rückenlinie, nicht in der Brustlinie, umschließt.

**Schlecht-Schreiber** hier u. auswärts verlangen Sie Gratisspektakel d. d. Spezialisten **F. Buck** (Handschreibverbesserung Karlsruhe, Lessingstr. 75. Erfolgreich verhilft auch für Fernunterricht.

**Kriegsgefangenen-Pflege-Geldlotterie** Ziehung 2. Dezember. 2165 Gold-Gewinne **23.000 Mk.** Hauptgewinn **10.000 Mk.** Lose à 1.4. Porto und Liste 45 Pfg. empfiehlt **Lotterie-Unternehmer J. Stürmer,** Mannheim O. 7. 11. früher Stadtbaurat i. Hs. und alle Los-Gewinne. Karlsruhe: Fr. Pecher, Karl Götz, Brunner, Antweiler, Gelm, Maier. 38222

**Kragen** -Wäscherei **Schorpp** liefert in 8 Tagen **Stärke-Wäsche** Annahmestellen: Karlsruhe: Ludw.-Wilhelmstr. 5, Kalsersstr. 34 u. 243, Gerwigstr. 46, Appellstr. 15, Waldstr. 64, Wilhelmstr. 32, Augustenstr. 18, Schillerstr. 15, Kaiserallee 37, Gabelsbergstr. 1 Rheinstr. 16 Durlach: Hauptstr. 15

**Feine Damenschneiderei.** Ein langjähr. Schneidermeister aus London empfiehlt sich unter Garantie für feine Arbeit. **Alb. Wirth,** Seitenstr. 114, 2. Et.

**Reparatur-Werkstätte für Spongen** Damenkleider und Damenschneiderei. **Emil Schmidt** Poststr. 92, 2. Et.

**Gleich- und Drehstrommotore** in allen Größen und Leistungen. **La. Seber-Drillmaschinen** massiv oder burgengebebt, sowie 17749 **Rundriemen** empfiehlt **Jug. Vilro J. Rehrlein** Karlsruhe, Durlachstr. 108. Telefon 8625.

**Hausierer** kauft den Bedarf im **Garos-Dam S. Rosenthal,** Kronenstr. 47 oder Mühlburg 40c. 1717

**Wiederhandarbeiten** **Koch u. Baher** Fleischerhändler und Schenkwirtschaftler sind die besten und bestbezahlten. **Anton Weber,** Eitlingen, Baden.

**Säen-, Sanit- u. a. Felle, kauft Karabanoff,** Säbrienerstr. 20. 331437

**Obst- und Kartoffel-Sörbe** empfiehlt billigst **J. Heß, Rorb-Drill** Kaiserstr. 128.

**Accumulatoren** werden dazumit geladen und repariert. **Höfer, Kaiser-Drill 7.**

**Frau M. Eisenhardt** Karlsruher Kaiserstr. Ecke Fellenstr.  
empfeilt ihr grosses Lager in **Tanz- und Gesellschafts-Kleider** in jeder Preislage von einfacher bis zur elegantesten Ausführung. 19008  
Bitte meine Schaufenster zu beachten.

**Gerundes kräftiges Vieh** nur durch **POROX** Patentamt. geschützt - Tierärztl. empfohlen.  
**JUST. RITTER, Chem. pharm. Laboratorium** STUTTGART, Fernsprecher: 708  
Verlangen Sie Druckschriften mit ärztl. Urteilen! Hauptlager für Baden: **Gabler & Romp, Durlach, Sophienstr. 4**

**Daniels Konfektionshaus** Fernsprecher 1846 Wilhelmstr. 34  
Durch große Masseneinkäufe bin ich in der Lage, meiner werten Kundschaft ganz Hervorragendes zu bieten.  
Jackenkleider, flotte Formen Mk. 78.— an  
Herbst- u. Winterpaletots in guten Stoffen Mk. 55.— an  
Regenmäntel Mk. 95.— an Kostümröcke Mk. 24.— an  
Sportjacken Mk. 75.— an Sportblusen Mk. 25.— an  
Lodenmäntel und Pelerner für Damen u. Herren.  
Seiden-, Tüll-, Chiffon-, Voile- und Woll-Blusen  
Plüsch- u. Astrachanmäntel, Seiden- u. Vollekleider  
Kinderkleider und Kindermäntel in allen Größen.  
Pelze Plüschgarnituren zu billigsten Preisen.  
Keine Ladenspasen. 18652 Reelle Bedienung.

**Hohe Preise** für netz. Herren- u. Damenkleider, Hüte, Uniformen, Pelzwaren, Wandfächer, Fahrräder, Nähmaschinen etc. **Arnold Schap,** 67 Kaiserstr. 67, Karlsruher Str., Eingang Waldhornstr.

**Pelzwaren** Colliers, Kragen, Muffen. Moderne Formen. Solide Verarbeitung.  
Große Auswahl in **Alaska-Fuchs** sowie allen anderen 16843  
**Pelz-Arten** Zirkel 32, 1 Treppe **W. Lehmann** im Hause der Fahrradhandlung.

**van Baerle's Bleichsoda** ist wieder zu haben. **van Baerle & Co.,** Worms a. Rh. Gegr. 1838

**Komme pünktlich,** kauft getragene Kleider, Schuhe, Uniformen, Wandfächer, Möbel, ganze Haushaltungen, usw. **Josef Groß, Warzarastr. 6** 240949

**Bleib** für Bleichbr. Vieh...  
**Ermittelungen** über Charakter, Verleumdungen, etc.  
**Gründl. Ausbildung für Violon, Mandoline, Pflö** 1896881 Helfenstr. 27 IV., 4.  
**Französisch - Englisch** Kurse für Anfänger u. Fortgeschrittene 6 Marktmonatlich. Angebote unt. Nr. 341408 an die "Bad. Presse".  
**Zigaretten** gar. rein. Tabak. Hief. ab 100 St. 20 Mk. Mess. Gräfelfing 63, u. München.